

Pressemitteilung



Gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Geretsried, 3. Juni 2024

Tyczka Hydrogen baut weitere Wasserstofftankstelle in Bayern

Gefördert vom Freistaat Bayern baut die Tyczka Hydrogen GmbH eine Wasserstoff-Tankstelle im unterfränkischen Schweinfurt und erweitert so ihre Präsenz auf dem H2-Tankstellenmarkt.

Der Baubeginn für die Wasserstoff-Tankstelle (Hydrogen Refueling Station, HRS) mit einer Betankungskapazität von einer Tonne pro Tag ist für Mitte 2025 geplant: In der ersten Jahreshälfte 2026 soll diese dann in Betrieb gehen.

Die geplante Tankstelle kann Wasserstofffahrzeuge sowohl mit 350 als auch mit 700 bar betanken und ist damit für alle wasserstoffbetriebenen Straßenfahrzeuge geeignet. Als Abnehmer stehen Brennstoffzellen-Nutzfahrzeuge wie LKW, Busse und Müllsammelfahrzeuge im Fokus.

Attraktiver Standort

Die neue Tankstelle entsteht im Industriehafen der unterfränkischen Stadt Schweinfurt, unweit der Autobahnen A70, A71 und A7. Durch seine zentrale, verkehrsgünstige Lage ist dieser Standort ideal, um den Schwerlastverkehr mit Wasserstoff zu versorgen.

Dr. Frank Götzelmann, Sprecher der Geschäftsführung der Tyczka Unternehmensgruppe betont: *„Wir entwickeln gemeinsam mit den lokalen Unternehmen und Akteuren den Raum Schweinfurt zur Wasserstoffregion. Mit dem Bau der Wasserstofftankstelle leisten wir hierzu einen wichtigen Beitrag.“*

„Der Bau einer weiteren eigenen Wasserstofftankstelle ist für uns bei Tyczka Hydrogen ein absolutes Herzensprojekt. Es begeistert uns, den Wasserstoffabsatz unseres Unternehmens im Mobilitätssegment zu steigern und einen aktiven Beitrag zur Förderung nachhaltiger Mobilität zu leisten“, so Dr. Christoph Stiller, Head of Business Development and Sales der Tyczka Hydrogen GmbH.

Darüber hinaus steht die Stadt voll hinter dem Projekt, wie Oberbürgermeister Sebastian Remelé bestätigt: *“Die Stadt Schweinfurt gemeinsam mit den Stadtwerken Schweinfurt freut sich sehr darüber, dass Tyczka sich für diesen Standort entschieden hat. Diese Investition ist nicht nur ein wichtiger Baustein für die Dekarbonisierung unserer regionalen Mobilität, sie ist auch ein Schlüsselement, um Schweinfurt als H2-Region weiter zu etablieren.”*

Wachsende Präsenz im H2-Tankstellenmarkt

Für die Tyczka Hydrogen ist dies bereits die dritte Wasserstofftankstelle im wachsenden Tankstellenetz. Neben der neuen Anlage in Schweinfurt hat Tyczka Hydrogen eine weitere eigene Tankstelle im Güterverkehrszentrum Augsburg errichtet, die am 17. Juni eröffnet wird, und ist über die Hy2B Wasserstoff GmbH an einer Tankstelle in Hofolding, südlich von München beteiligt. Die Tankstellen versorgen wachsende Flotten von Bussen im ÖPNV, Lkw im Speditions- und Lieferverkehr, wasserstoffbetriebene Müllsammelfahrzeuge, leichte Nutzfahrzeuge und zum Teil auch Brennstoffzellen-Pkw.

Staatliche Förderung

Die Errichtung der Wasserstoff-Tankstelle wird durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) im Zuge des bayerischen Tankstellenförderprogramms H2T mit 2 Mio. Euro gefördert. Auch hier begrüßt der Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger die Entscheidung: *“Wasserstoff ist essenziell, um insbesondere den Schwerlastverkehr zu dekarbonisieren. Aus diesem Grund freue ich mich besonders, dass wir Tyczka Hydrogen dabei unterstützen können, hierfür die Infrastruktur mitaufzubauen.”*

Über Tyczka

Tyczka ist ein europäischer Gasespezialist mit Fokus auf Industriegase, Flüssiggas und Wasserstoff. Das Familienunternehmen mit seiner Unternehmenszentrale in Geretsried bei München beschäftigt europaweit über 630 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von ~ 500 Mio Euro p.a.. Der Geschäftsbereich Wasserstoff bündelt seine Aktivitäten in der Tyczka Hydrogen GmbH, die die gesamte Wertschöpfungskette von der Wasserstoffproduktion über die Verdichtung und Abfüllung, Transport und Logistik bis hin zur Befüllungs- und Anwendungstechnik für Kunden abdeckt.

Gases for tomorrow ist das zentrale Leitmotiv von Tyczka. Mit Angeboten wie grünen Luftgasen, biogenem Flüssiggas, grünem Wasserstoff sowie technologischen Lösungen unterstützen wir unsere Kunden dabei, ihre Prozesse und Produkte nachhaltiger zu gestalten und leisten so unseren Beitrag für eine bessere Welt von Morgen.

Weitere Informationen über das Unternehmen sowie seine Produkte finden Sie unter:
www.tyczka.com

Bild



Rendering Tankstelle Schweinfurt (Quelle: Tyczka GmbH)

Kontakt für Presseanfragen:

Ulrich Hanke – Chief Marketing Officer

Tyczka GmbH, Blumenstraße 5, 82538 Geretsried

Telefon: +49 8171 627 - 496

Mobil: +49 173 327 9794

E-Mail: ulrich.hanke@tyczka.com